

### 3. Sektionsberichte für das Jahr 2017 - 2018 – *Rétrospective des sections pour l'année 2017 - 2018*

#### 3.1 Basel

##### Religionswissenschaft

Die Basler Religionswissenschaft bietet ein Bachelor- und ein Masterstudienfach an, das schwerpunktmässig die europäische Religionsgeschichte und Zeitgeschichte bis in die Gegenwart, kulturwissenschaftliche Religionstheorie und Religionsökonomie behandelt. In Kooperation mit dem Zentrum für Religion, Wirtschaft und Politik (ZRWP) werden auch alternative und nicht-hegemoniale Religionsformen der Gegenwart und das Verhältnis von Politik, Recht, Wissenschaft und Religion behandelt. Die Religionswissenschaft in Basel ist institutionell an der theologischen, curricular an der philosophischen Fakultät angesiedelt.

##### 1. Studierendenzahlen und Abschlüsse

<u>Herbstsemester 2017:</u>			<u>Frühjahrssemester 2018:</u>		
BA	52	(Abschlüsse: 4)	BA	52	
MA	12	(Abschlüsse: 1)	MA	12	
Dok.	4		Dok.	4	
<b>Gesamt: 68</b>			<b>Gesamt: 68</b>		
ZRWP	9		ZRWP	9	

##### 2. Institutionelles

Im FS 2018 hat Tanja Hoch ihr Masterstudium mit der Arbeit "Influencer als prophetische Zauberer und charismatische Priester gegenwärtiger diätetischer Phänomene: Der Einfluss der sozialen Medien auf die Rollenübernahme im religiösen Feld" abgeschlossen.

In ihrer Jahresversammlung vom 2. Juni 2018 hat die Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften Anja Kirsch den Nachwuchspreis für ihren Artikel «Red catechisms: socialist educational literature and the demarcation of religion and politics in the early 19th century» (*Religion* 2018, 48:1) verliehen.

*Dozierende und Mitarbeitende der Basler Religionswissenschaft im Überblick:*

Prof. Dr. Jürgen Mohn (Ordinarius)

Dr. phil. Anja Kirsch (Oberassistentin, Koordinatorin des Doktoratsprogramms)

Dr. des. David Atwood (Oberassistentin)

Prof. Dr. Stephan-Peter Bumbacher (Lehrbeauftragter China und Komparatistik),

Prof. Dr. Jens Köhrsen (Assistenzprofessor des ZRWP, Bereich Religion und Wirtschaft)

Hubert Mohr M.A. (Lehrbeauftragter für den Bereich Medien und Religion)

Balz Alter M.A. (Lehrbeauftragter für den Bereich Ethnologie / Anthropologie)

Daniela Müller (Studiensekretariat)

### 3. Publikationen

David Atwood

- “Zur Politik des Ursprungs. Die Religionsgeschichte der Achsenzeit im 20. Jahrhundert”, *Zeitschrift für Diskursforschung* 2017 (1), 62–77, doi: 10.3262/ZFD1701062.
- “Staatliche Unterscheidungen von Religion. Blasphemie in der polyreligiösen Gesellschaft”, *prospektiv, Theologisches und religionswissenschaftliches aus Basel*, Magazinbeilage zu brief 2018, 11, 7–8.

Anja Kirsch

- “From Biological to Moral Immortality: The Utopian Dimension of Socialist Work Ethics”, in Günter Blamberger & Sudhir Kakar. eds., *Imaginations of Death and the Beyond in India and Europe*, 59–83. Heidelberg: Springer 2018.
- “Zugänge zur Religionsgeschichte Europas: ein Beitrag aus der didaktischen Praxis zur Konzeptualisierung religionsgeschichtlicher Einführungsveranstaltungen“, *Zeitschrift für Religionskunde* 5 (2017), Special Issue “Religionswissenschaft und Hochschuldidaktik“, 39–51, peer-reviewed.

Jens Köhrsen

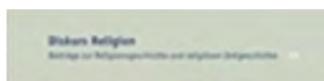
- “Religious Tastes and Styles as Markers of Class Belonging: A Bourdieuan Perspective on Pentecostalism in South America”, *Sociology* (2018); Online first: <https://doi.org/10.1177/0038038517722288>.
- “Religion und soziale Ungleichheit”, in: Pollack, Detlef; Krech, Volkhard; Müller, Olaf; Hero, Markus (Hg.): *Handbuch Religionssoziologie*. Wiesbaden: Springer VS 2018, 863–883.

Jürgen Mohn

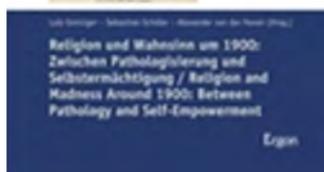
- “Jenseits der Metapher”, *Avenue. Das Magazin für Wissenskultur*, October 1, 2017, 105–109.

In der durch den Standort Basel wesentlich mit verantworteten Reihe *Diskurs Religion* (herausgegeben von Ulrike Brunotte und Jürgen Mohn) des Ergon-Verlags ist neu erschienen:

#### Band 14



Greisinger, Lutz, Schüler, Sebastian, van der Haven, Alexander (Hg.), *Religion und Wahnsinn um 1900: Zwischen Pathologisierung und Selbstermächtigung*. Würzburg: Ergon. ISBN 978-3-95650-279-8



Die Reihe *Diskurs Religion* widmet sich zeitgenössischen Aspekten des Religionsdiskurses sowohl aus historischer als auch systematischer Perspektive.

#### **4. Nachwuchsarbeiten**

Im FS 2018 hat Tanja Hoch ihr Masterstudium mit der Arbeit "Influencer als prophetische Zauberer und charismatische Priester gegenwärtiger diätetischer Phänomene: Der Einfluss der sozialen Medien auf die Rollenübernahme im religiösen Feld" abgeschlossen.

#### **5. Vorträge / Tagungen / Workshops**

Im Herbstsemester 2017 fand der Studientag auf dem Landgut Castelen in Kaiseraugst zum Thema *Religion und Lachen* statt. Im Frühlingsemester 2018 ist der Studientag entfallen. Die Veranstaltung wurde durch die SGR teilfinanziert.

Am 25. Januar 2018 fand unter Beteiligung der rechtswissenschaftlichen Fakultät und der Basler Religionswissenschaft die Tagung „Recht, Religion und Arbeitswelt“ an der Universität Basel statt.

#### **Kooperationen über Fach- und Instituts Grenzen hinaus**

Mit der Rechtswissenschaft Basel besteht weiterhin eine Kooperation, die in der *Forschungsstelle Recht und Religion* (FSRR) regelmässig zusammenkommt und eine Beraterfunktion für die Integrationsbeauftragte des Kantons darstellt. Aktuell sind öffentliche Debatten wie die Diskussion über die kantonale Erfassung von Religionszugehörigkeiten Thema der Forschungsstelle.

#### **Standortsübergreifende Initiativen**

Im Rahmen des strukturierten Doktoratsprogramms Religionswissenschaft Basel – Zürich sind im Berichtszeitraum folgende Veranstaltungen angeboten worden:

Vom 21.–23. März 2018 fand ein von Mirjam Aeschbach organisierter interdisziplinärer Workshop zu *Methodischen Herausforderungen bei der Erforschung digitaler Religion* in Zürich statt. Im Frühlingsemester 2018 tagte der europäische Fachverband der Religionswissenschaft (EASR) erstmals in seiner Geschichte in der Schweiz. Da die Tagung eine gute Gelegenheit für die Doktorierenden bot, sich international zu vernetzen, hat das Doktoratsprogramm diese Veranstaltung als Programmpunkt aufgenommen. Etliche der Doktorierenden nahmen aktiv an der Tagung mit einem Vortrag und / oder panel chair teil.

*Für den Bericht – rapport: Anja Kirsch*

### **3.2 Bern**

#### **Institut für Religionswissenschaft**

Am Institut für Religionswissenschaft der Universität Bern können die Bachelor- und Masterstudienprogramme Religionswissenschaft (*Science of Religion*) mit einem Schwerpunkt in den Religionen Zentral- und Südasiens (v.a. Buddhismus, Hindu-Traditionen) absolviert werden. Ausserdem bietet das *Center for Global Studies* in Zusammenarbeit mit dem Institut für Religionswissenschaft das religionswissenschaftliche Mono-Master-Studienprogramm